Neuenmarkter Neuenmarkt informiert Gemeinschaft Gewinnt

Liebe Leser,
wieder nähert sich ein Jahr dem Ende. Wie schon 2014 möchte die **N**euenmarkter **G**emeinschaft Ihnen einige Impressionen über ihre Aktivitäten geben und auf Interessantes in unserem Gemeindegebiet hinweisen. Kommunale Vorhaben konnten Sie ausführlich in der Presse verfolgen. Wir möchten lieber einen Blick auf weniger bekannte Bereiche werfen.
Gemeinsam mit Bürgermeister Siegfried Decker und 1. Vorsitzenden Ulrich Stelter wünschen die Mitglieder der NG Ihnen allen auf diesem Weg eine besinnliche, friedvolle Advents- und Weihnachtszeit sowie ein erfolgreiches, ruhiges und gesundes Jahr 2016!

NG bei der alljährlichen Flursäuberung „Ramma damma“

Besuch in der Wohngruppe für Menschen mit Behinderung am 11.April

„NG im Dialog“ in See am 8.Mai

Auch für's leibliche Wohl muss man sorgen: Mens sana in corpore sano!

NG im Wasserkraftwerk Schlömen

Ausgabe Dezember 2015

Jugendarbeit in der NG

Nachdem Gemeinderat und Jugendsprecher Nino Richter und sein Kollege Martin Kaiser (Freie Wähler) ihren ersten Kinder- und Jugendfasching mit toller Stimmung im Gemeindesaal veranstaltet hatten, sollte auch der Jugendraum wieder auf Vordermann gebracht werden. Und so frischte Nino unter tätiger Mitarbeit von Fabian Reißaus und Dominik Ernst im Frühjahr den Jugendraum wieder auf.

Mit Unterstützung der Gemeinde konnten ein Flachbild- TV, eine PlayStation sowie eine Stereoanlage angeschafft werden.
In ihrer Freizeit sorgten die drei jungen Männer dafür, dass auch das Ambiente wieder zum Besuch des Jugendraums einlädt. Es wurde tapeziert, gemalert und eine kleine Küche eingebaut. Auch neue Vorhänge wurden angebracht. Zuletzt sorgte Carmen Richter für den letzten Schliff, indem sie den Raum wieder einmal gründlich säuberte.

Momentan muss noch ein Problem mit dem Warmwasser gelöst werden. Zu Beginn des neuen Jahres aber ist eine Einweihungsparty für alle jungen und jung gebliebenen Interessierten geplant. Nino Richter und sein Team wollen damit den neu gestalteten Raum allen Jugendlichen aus Neuenmarkt und Umgebung sowie der gesamten Bevölkerung vorstellen.

Jetzt liegt es an den Jugendlichen in Neuenmarkt, das Freizeitangebot anzunehmen.
Der Jugendraum wird voraussichtlich jeweils donnerstags von 17 bis 21 Uhr geöffnet sein. *(R.Richter)*

DER MANN RUND UMS HAUS

Herbert Ernst

Rosenweg 6
95339 Neuenmarkt

Tel: 09227/21 92
Mobil: 0171/1 45 66 17

-Umbauarbeiten
-Malerarbeiten
-Fliesenlegerarbeiten
-Winterdienst
-Gartenarbeiten
-Terassenreinigung
-uvm.

Neuenmarkter Gemeinschaft im Dialog

Wie schon am 2. Januar 2015 nach Schlömen lud die Neuenmarkter Gemeinschaft am 08. Mai alle interessierten Bürger der Ortsteile See, Oberlangenroth, Unterlangenroth, Raasen und Lettenreuth zum Bürgergespräch ins Feuerwehrhaus nach See ein. Bürgermeister Siegfried Decker und Vorsitzender Ulrich Stelter bedankten sich für den zahlreichen Besuch.

Nach einem kurzen Rückblick auf das erste Jahr der NG im Gemeinderat und eine der ersten Wahlversammlungen, die 2014 in See stattfand, stärkte man sich zunächst am reichhaltigen Brotzeitbuffet, welches von Ulrich und Ellen Stelter vorbereitet worden war. Brigitte Wehner hatte zudem für Kaffee und Kuchen gesorgt.

Als Kommandant der FFW See berichtete Peter Müller über seinen Verein, der z. Z. ca. 20 aktive und 70 passive Mitglieder umfasst. Die Wehr ist hinreichend ausgerüstet und fühlt sich durch die Unterstützung der Gemeinde sehr gut aufgestellt – auch ohne ein eigenes Feuerwehrauto. Die Gemeinde mit Siegfried Decker an der Spitze beweist immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr. Die Seeer Wehr war auch als eine der ersten beim „Jahrhunderthochwasser“ im August 2014 zur Stelle und konnte aktiv helfen. So wurden ohne großes Aufheben die Straßen von Geröll und Matsch gesäubert sowie die Kanaldeckel wieder eingesetzt.

Bürgermeister Siegfried Decker dankte für den vorbildlichen Einsatz und betonte in seiner kurzen Ausführung die Wichtigkeit der Wehr zum Schutz und als Stütze der Anwohner. Er betonte den gesellschaftlichen Beitrag, den die Feuerwehr immer wieder leistet.

Auch der Ausbau des Breitbandkabels in See wurde angesprochen. Hier herrsche noch großer Nachholbedarf, da das Netz viel zu langsam sei. Bürgermeister Decker wies darauf hin, dass die Anträge für Zuschüsse zum Ausbau in München bei Minister Söder gestellt worden seien und die Gemeinde in den nächsten Sitzungen die nötigen Weichenstellungen vornehmen werde. Dass dieses Thema wichtiger sei denn je, betonte er ebenso wie die Vergabe von Gutachten, auf welche Weise der Ausbau auf mind. 50 Mbit/s verwirklicht wird!

Ein weiteres Thema, das den Bürgern auf den Nägeln brannte, war die An-

siedlung der Hühnerfarm im angrenzenden Gebiet der Gemeinde Ködnitz. Leider bekam Decker auf seine Nachfrage beim Landratsamt lediglich zur Antwort, dass es sich hier um ein Bauvorhaben der Gemeinde Ködnitz handele. Die Gemeinde Neuenmarkt werde nach der Intervention des Bürgermeisters auf dem Laufenden gehalten. Bei der Baugenehmigung durch die Gemeinde Ködnitz würden alle emissionsrechtlichen Auflagen ebenso eingehalten wie die Abstandsflächen zum Wohngebiet. Der Betreiber, so wurde der Runde mitgeteilt, strebe eine Versammlung mit den betroffenen Bürgern an, um dann auf Fragen und Bedenken der Anlieger eingehen zu können.

Nach einem konstruktiven und fruchtbaren Abend bedankte sich Ulrich Stelter bei allen Anwesenden für das Interesse und die rege Diskussion.

Die Neuenmarkter Gemeinschaft plant für die Zukunft, regelmäßig Veranstaltungen dieser Art in allen Ortsteilen bzw. für das Kerngebiet Neuenmarkts durchzuführen, um mit den Bürgern und deren Anliegen in Kontakt zu bleiben!

(R. Richter)

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Inserenten. Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen oder bei Dienstleistungen!

Impressum:

Hrsg: Neuenmarkter Gemeinschaft e.V.
V.i.S.d.P.: Ulrich Stelter, Neuenmarkt, Tannenweg 8
Layout: I. Peter
Fotos: P. Pfeffer, U. Stelter
Alle Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.

Die Eichmühle als Energie-lieferant

Welchen Beitrag kann die Eichmühle zur Energiewende liefern?

Unter dieser Fragestellung lud die NG die Bevölkerung am 4. September zur Besichtigung der Eichmühle bei Schlömen ein. Gedankliches Oberhaupt Jürgen Oberhauser stellte zusammen mit weiteren Gesellschaftern seine Pläne vor und erklärte den ca. 40 anwesenden Bürgern Funktionsweise, Wirkungsgrad und Problematik des Kleinkraftwerkes. Auch die neu gestaltete Fischtreppe konnte besichtigt werden.
Vor 5 Jahren erwarb eine engagierte Investorengruppe aus Oberbayern Gelände und Bauten der Anlage. Mit maximal 40 Kilowatt pro Stunde arbeitet die Eichmühle jedoch derzeit unterhalb der Grenze zur Rentabilität und die ca. 100 Jahre alten Generatoren bedürfen dringend einer technischen Instandsetzung.
Aus Kostengründen und um den Wirkungsgrad zu erhöhen, wurde vor kurzem ein Antrag auf Genehmigung einer neuen Maschinerie gestellt, bei der mit Hilfe einer Metallschnecke die Wassermengen befördert werden.
Vorteile sind bei dieser Form, dass Laub und Totholz nicht entfernt werden müssen, aber auch Fische die Schnecke problemlos durchschwimmen können. Das dazu benötigte Gebäude wird die Ausmaße eines größeren Gartenhauses kaum überschreiten. Auch die alte Anlage wird bei hohem Wasserstand weiterhin zugeschaltet werden können. Insgesamt hoffen die Besitzer durch drei Standbeine (Wasserkraft, Solarenergie sowie Vermietung der Gebäude mit drei Wohneinheiten) in die Rentabilitätszone zu gelangen sowie mit ihrem Projekt einen kleinen Beitrag zu Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit leisten zu können.
Mit einem gemütlichen Beisammensein bei knusprigem Spanferkel und Getränken,

die von Familie Hahn und Ehepaar Stelter dankenswerterweise gespendet wurden, klang der Abend harmonisch aus. Auch ein Sparschwein zugunsten der Nepalhilfe wurde dabei kräftig gefüllt, sodass an Sonja Promeuschel 123,50 € für ihre Arbeit übergeben werden konnten.

Den Besitzern der Eichmühle unter Leitung von Jürgen Oberhauser wünschen wir viel Erfolg bei der Realisierung ihrer Vorhaben und danken ihm und seinen Partnern herzlich für die gewissenhafte Führung, die ehrliche Beantwortung aller Fragen und die herzliche Gastfreundschaft.

(I.Peter)

Traumhafte Ferienwohnungen auf der Insel Usedom zu vermieten!

Karlshagen: „Hafentraum“ und „Großer Hafentraum“ (behindertengerecht!)
Zinnowitz: „Feldlerche“ und „Haus Schweden“ (mit 2 Schlafzimmern)

Ellen und Ulrich Stelter
Tannenweg 8
95339 Neuenmarkt
09227/6108 oder 0177/7041726
www.sonnenfewo.de

APOTHEKE NEUENMARKT

Apotheker Wolf Fickenscher
Schützenstraße 2
95339 Neuenmarkt
Telefon: 09227/304
Fax: 09227/339

Ab sofort durchgehend geöffnet!
MO – FR: 8.00 – 18.30 Uhr
SA: 8.00 – 12.30 Uhr

Allopathie - Homöopathie - Heilpflanzen
Tierarzneimittel - Gesundheitsberatung

kiwa
Wir sind zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Testen Sie uns

SCHNEIDER
ELEKTROTECHNIK GmbH
Hauptstrasse 2, 95339 Neuenmarkt
Tel. 09227/5162-Fax. 09227/73352
*Individuelle Beratung*Verkauf*
*Betreuung*Service*

VERKAUF
*Siemens*Bosch*Constructa*
*Grundig*Loewe Opta*Phillips*
*AEG*Stiebel Eltron*Neff*Zanker*

INSTALLATION
Die Elektroinstallation rund um´s Haus bei Neuanlagen und Renovierungen.
*Individuelle Schalterprogramme*Haus-elektronik*Sicherheitsüberprüfungen*
Industrie- und Gewerbeanlagen

KUNDENDIENST
Service für allle Markenfabrikate durch unsere werksgeschulten Kundendiensttechniker
Waschen*Trocknen*Spülen
Heizen*Warmwasser

Schneider Elektrotechnik GmbH

Wir sind für Sie da: Montag bis Samstag von 7.00 – 20.00 Uhr

EDEKA **aktiv markt**
Thomas Föhn • Wirsberger Straße 13
95339 Neuenmarkt • Tel.: 09227/4736
Aktiv für günstige Preise!

Vorteile,
die für uns **sprechen**...

- Fleisch- und Wurstspezialitäten
- Käsespezialitäten
- Getränkemarkt
- Partyservice
- Bestell- und Lieferservice

- ständig neue Angebote
- Obst- und Gemüse täglich frisch
- reichhaltiges Sortiment an allen Theken
- bequem parken

besser einkaufen
im **EDEKA-aktiv markt**
Neuenmarkt

Einkaufen in Neuenmarkt in früherer Zeit

Längst haben am Ortsrand gelegene Einkaufszentren den Einzelhandel verdrängt. Wie in unserem Nachbarort Wirsberg wird überall der Ruf nach einem „Dorfladen“ lauter. Auch in Neuenmarkt sind viele ältere, „Auto-lose“ Bürger auf Hilfe angewiesen. Ein Grund für Ellen Stelter, sich auf die Suche nach Läden und Handwerksbetrieben zu machen, die im vergangenen Jahrhundert bei uns noch existierten.
Sie stieß dabei auf ein erstaunlich vielfältiges Geschäftsleben in Neuenmarkt!

Lebensmittel:
Alma Wagner, Adolf Polster, Philip Schneider, Schuberth, Pausch, Wunder, Tohrmeier, Konsum

Metzgereien:
Stadt Bayreuth, Schmeißner, Köhler, Deinzer, Schweitzer, Unterer Wirt

Bäckereien:
Oertel, Peetz, Wagner, Ittner, Pöhlmann

Haushaltswaren: Degelmann

Kurzwaren: Alma Schoberth, Oetter

Schreibwaren: Fritz Schneider, Neidhardt

Schuster: Sahr, A. Bär, Lauterbach, Spörl

Schuhverkauf: Bierlein (Katalog), G. Korn

Lederwaren: Horn

Fahrräder: Knitter, Hahn (+Nähmaschinen)

Radio+Fernsehen: Helmreich, Schneider

Banken:
Sparkasse, Schmidtbank, Raiffeisenbank

Schreinereien:
Grießhammer, Schuberth, Lutz

Schneider:
Früchtel-Schindler, Storchenmühle, Schultheiß

Kohlen: Moritz, Oelschlegel, Heller

Friseure: Westenhuber, Bär, Faber, Hacker

Möbel: Möbelhaus Holhut

Klempner: Pöhlmann Alfons

Schmied: Fischer

Tankstellen: Hollweg Max, Wagner Alma

Schlotfeger: Bleibinhaus

Gärtnerei: Fegert

Arzt: Dr. Haase, Dr. Stübinger

Zahnarzt: Dr. Rothe

Weberei: Hilde Sachs

Wäschemangel: Schwarzott

Fuhrbetriebe: Kern Alfred, Schneider Philip

Apotheke: Siedel

Leihbücherei: Heller Anna

Polsterer: Birgmeier

Imker:
Promeuschel Helmut u. Gerd, Schwarz, Lutz Michael, Heyert Willi, Vetter Rudi, Sonntag Heiner, Rosenblatt, Ofner, Hohl

Totengräber:
Beierlein, Heise, Leichenfrau Feilner

Gastwirte und Hotels:
Stadt Kulmbach (Kegelbahn, Sahrs Garten und Saal), Stadt Bayreuth, Bahnhofshotel Nicklas, Lindner, Oberer Wirt, Unterer Wirt, Café Birkenhain, Bahnhofsgaststätte, Gasthof Köhler, Eisdiele Polster, Schießhaus (ESV), FC-Gaststätte

Gewerbebetriebe:
Pezolt, Getefo, Baumüller, Angermann, Kalkwerk Schmidt, Putzwarenfabrik Behrendt

Polizei: Gendarmen Urban, Martin, Schmitt

Zentrale Einkaufsmöglichkeiten sind rar geworden und nur noch ein Speiselokal ist geblieben. Hoffentlich hält wenigstens der „Grassers Walter“ noch lange durch, damit man dort sein Feierabend-Bier trinken und dabei die große und kleine Politik machen kann!
Kein Urban und kein Martin laufen mehr Streife – vielleicht weil die Neuenmarkter so friedlich geworden sind???

(E. Stelter)

Liebe Neuenmarkter!
Wir würden gerne eine Sammlung von Geschichten, Anekdoten oder Fotos aus früherer Zeit anlegen und zugänglich machen. Vielleicht können unsere älteren Mitbürger ein paar Zeugnisse und Erzählungen beisteuern, um diese Aufzählung zu ergänzen und mit Leben zu füllen. Wir hoffen, in unseren nächsten Ausgaben mehr berichten zu können. Bitte machen Sie uns auch auf eine falsche Schreibweise der Namen aufmerksam!

Integrationspreis für Neuenmarkt!

Große Freude machte sich Ende November beim Helferkreis für Asylbewerber breit, denn die Regierung von Oberfranken zeichnete die engagierte Gruppe mit dem Integrationspreis des Bezirks aus!
Nach der Auslobung des Preises und Rückfragen bei der Regierung reichte Ulrich Stelter den Fragebogen für die Bewerbung erfolgreich ein.
Der Regierungspräsident schätzt aus eigener Anschauung die Arbeit des Helferkreises außerordentlich.
Auch das Bayerische Fernsehen meldete sich, um einen Beitrag über das Kaufhaus Ruth zu drehen und die maßgeblichen Kräfte zu interviewen. Das, was unter Federführung von Kerstin Wanderer und Inge Hoch für die Asylbewerber geleistet wird, ist zweifellos beispielgebend!
Hoffen wir von Herzen, dass unsere Ortschaft auch in anderen Bereichen endlich wieder so viel Zusammenhalt und besonnenes Miteinander zeigen möge! (I. Peter)

Auch Inge Aures war schon da!

Politprofis im Gespräch

Das Kaufhaus Ruth – Informationen von Ellen Stelter

Die Kleiderkammer soll Asylsuchende und Bedürftige mit dem Notwendigsten versorgen. JEDER kann für einen kleinen Unkostenbeitrag von -.50 € bis ca. 5 € bei uns einkaufen.
Geöffnet ist mittwochs von 17–18 Uhr.
Jeden ersten Dienstag im Monat werden von 17–18 Uhr Spenden angenommen.
Nicht benötigte Artikel werden von Hand aussortiert und anderen gemeinnützigen Organisationen zur Verfügung gestellt.
Das Angebot umfasst Kleidung und Heimtextilien, Elektrogeräte, Geschirr und Spielwaren. Herrenschuhe und Koffer sind immer heiß begehrt und schnell wieder verkauft.
Die Einnahmen werden für gemeinsame Feste, Schulsachen, Spieleabende und Nebenkosten verwendet. Ihre Aufwendungen tragen die Ehrenamtlichen selbst.

Ausruhen beim Grillfest mit den Asylbewerbern

Großanlieferung aus Kupferberg

Türstudio Heinz
Kompetenz rund um Tür und Fenster
MARKUS HEINZ
■ Zimmertüren, Ganzglastüren
■ Haustüren, Fenster, Rollläden
■ Laminat, Parkett, Kork, Linoleum
Hegnabrunn 1 ■ 95339 Neuenmarkt ■ Fon 09227/909933 ■ Fax 09227/909934 ■ www. tuerstudio-heinz.de

Die besondere Seite

Wie es in Deutschland zugeht:

Vor einiger Zeit verabredete eine deutsche Firma ein jährliches Wettrennen gegen eine japanische Firma, das mit einem Achter auf dem Rhein ausgetragen wurde.

Beide Mannschaften trainierten lange und hart, um ihre höchsten Leistungen zu erreichen. Als der große Tag kam, waren beide Mannschaften topfit, doch die Japaner gewannen das Rennen mit einem Vorsprung von einem Kilometer.
Nach dieser Niederlage war das deutsche Team sehr betroffen und die Moral auf dem Tiefpunkt.

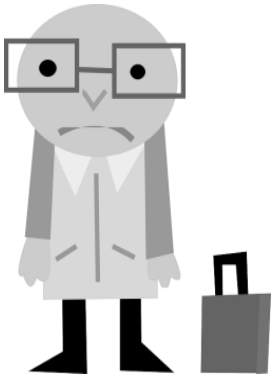
Das obere Management entschied, dass der Grund für diese vernichtende Niederlage unbedingt herausgefunden werden müsse. Ein Projektteam wurde eingesetzt, um das Problem zu untersuchen und geeignete Abhilfemaßnahmen zu empfehlen.
Nach langen Analysen fand man heraus, dass bei den Japanern sieben Leute ruderten und ein Mann steuerte, während im deutschen Team ein Mann ruderte und sieben steuerten.
Das obere Management engagierte sofort eine Beraterfirma, die eine Studie über die Struktur des deutschen Teams anfertigen sollte.

Nach einigen Monaten und beträchtlichen Kosten kamen die Berater zu dem Schluss, dass zu viele Leute steuerten und zu wenige ruderten. Um einer weiteren Niederlage gegen die Japaner vorzubeugen, wurde die Teamstruktur verändert. Es gab jetzt vier Steuerleute, zwei Obersteuerleute, einen Steuerdirektor und einen Ruderer.
Außerdem wurde für den Ruderer ein Leistungsbewertungssystem eingeführt, um ihm mehr Ansporn zu geben. Zitat: „Wir müssen seinen Aufgabenbereich erweitern und ihm mehr Verantwortung geben.“

Im nächsten Jahr gewannen die Japaner mit einem Vorsprung von zwei Kilometern. Das Management entließ den Ruderer wegen schlechter Leistungen, verkaufte die Ruder und stoppte alle Investitionen in ein neues Boot. Der Beratungsfirma wurde ein großes Lob ausgesprochen und das eingesparte Geld wurde dem oberen Management ausbezahlt.

Kommt Ihnen die Situation bekannt vor?

(ausgewählt von B. Wehner)



Seligpreisungen

Selig, die über sich selbst lachen können,
denn sie werden sich köstlich amüsieren.
Selig, die einen Berg von einem
Maulwurfshügel unterscheiden können;
es wird ihnen viel Ärger erspart bleiben.
Selig, die fähig sind, auszuruhen
und zu schlafen,
ohne dafür Entschuldigungen zu suchen –
sie werden weise genannt werden.
Selig, die schweigen können und zuhören,
sie werden viel Neues lernen.
Selig, die ein Lächeln bewundern
und eine Fratze vergessen können;
ihr Weg wird voll Sonnenschein sein.
Selig, die vor dem Handeln nachdenken
und vor dem Nachdenken beten,
sie werden viele Dummheiten vermeiden.
Selig seid ihr, wenn ihr lächeln und
schweigen könnt,
wenn man euch ins Wort fällt oder
widerspricht.

Dann hat die frohe Botschaft angefangen, euer Herz zu verwandeln!
(aus Afrika)

Haaratelier Neuenmarkt
Inh.: Alexandra Rost
Friedhofstr. 5
95339 Neuenmarkt
Tel : 09227 - 972201
Handy : 0174 - 6540167
Di, Do, Fr.: 9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Mi : 9.00 - 12.00 Uhr
Sa : 9.00 - 12.00 Uhr

D-Edition
Einer der größten Modellbau-Händler Europas
Spielwaren und Modellbauartikel
Sailweg 7 95339 Neuenmarkt

Gasthof zum Unteren Wirt
Inh. Fam. Reif
Hegnabrunn 45
95339 Neuenmarkt
Telefon 0 92 27/7 32 88
Donnerstag Ruhetag
Wir wünschen unseren Gästen und allen, die uns noch kennenlernen wollen, frohe Weihnachten und schöne Feiertage! Genießen Sie bei uns eine deftige Brotzeit, fränkische Schmankerln oder leckere Spezialitäten!

Familienbetrieb mit Tradition.
RÖDER
ZIMMEREI UND TREPPENBAU
Meisterhaft
IQ CHECK
FRED RÖDER
ZIMMERERMEISTER
Sailweg 2, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 09227 97197
Telefax: 09227 97199
Mobil: 0171 3025073
fred.roeder@t-online.de
www.Zimmerei-Treppenbau-Roeder.de

Achtung! „Lichtabend“!

Am Donnerstag, **7. Januar** 2016, bietet Edgar Müller einen ***Lichtabend mit Informationen zur Verwendung von LED-Lampen in der Praxis*** an. Die Veranstaltung findet um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Kirche statt.

Achtung!Christbaum-Sammelaktion der NG!

Am **9. Januar 2016** werden wir eine ***Christbaum-Sammelaktion*** durchführen, bei der alle Straßen in Neuenmarkt angefahren werden. Falls Sie also Ihren Christbaum entsorgen lassen möchten, stellen Sie ihn bis ***spätestens 9 Uhr am Straßenrand sichtbar*** bereit. Im Laufe des Tages werden wir ihn abholen und zur Kompostieranlage bringen.

Achtung! NG Bürgerstammtisch!

In der Regel stehen Ihnen **jeden ersten Freitag im Monat** Mitglieder der NG als Ansprechpartner zur Verfügung.
Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen, um Probleme oder Sorgen rechtzeitig und einvernehmlich anzugehen und Lösungsmöglichkeiten abzuwägen.
Treffpunkt ist meist im Gasthaus „Zum Unteren Wirt“ in Hegnabrunn, besondere Veranstaltungen werden durch die Presse oder an den Anschlagtafeln bekannt gegeben. Wir freuen uns auf regen Besuch und konstruktive Gespräche!

Eine Wiese in **Lila**….

soll der „Anger“ in Neuenmarkt im Februar/März werden, eine Krokuswiese in Fliederlila – durch den Elfenkrokus (Crocus tommasinianus) gezaubert.

Danach werden gelbe und weiße Narzissen und Tulpen in Tuffs (in Gruppen) erblühen. In Hegnabrunn rund um das Feuerwehrhaus haben wir ebenfalls eine „Frühlingswiese“ mit verschiedenen Zwiebeln gesteckt, sowie rote Tulpen und weiße Narzissen. Die Zwiebeln sollen im Laufe der Jahre verwildern. In der Hoffnung, dass sich blühende Frühjahrswiesen entwickeln, haben wir 1000 Krokusse und 1200 Tulpen und Narzissen in den Rasen gesetzt.

Einige Mitglieder der NG zusammen mit unseren Helfern aus dem Asylbewerberheim Neuenmarkt – Vielen Dank an die fleißigen „Spatenschwinger“!

Aus der Gartenecke - Extra Wissen

Krokusse haben keine Zwiebeln. Sie haben als Nährstoffspeicher eine unterirdische Knolle, die sich nicht in „Zwiebelhäute“ zerlegen lässt, allerdings Tochterknollen bildet. Die Krokusse gehören zu den Schwertliliengewächsen, wie zum Beispiel auch die Iris.

Warum erfrieren die Blüten der Frühblüher nicht in Kälte und Schnee?
Sie bilden ihr eigenes Frostschutzmittel. Bei Kälte wird die in den Zellen vorhandene Stärke in Zucker umgewandelt. Die erhöhte Zuckerkonzentration setzt den Gefrierpunkt deutlich herab. Die Zellen platzen nicht.

In the green
sagen die Engländer, wenn die Frühjahrsblumenzwiebeln noch während der Blüte verpflanzt werden.

(Sonja Promeuschel)

Schwerarbeit benötigt genaue Anweisung!

Pizza Salento
Dorfstr. 2, 95339 Neuenmarkt
Tel.: 09227-9739800